



Die Vorbereitungen auf das neue Stück laufen schon seit dem Sommer. Nun wird noch intensiv geprobt.

BILD ZVG

Auf die Besucher warten viele Narren

Das Theater Hallau präsentiert in seinem neuesten Stück eine Geschichte rund um ein schwules Pärchen – das Stück feiert am 5. Januar 2019 im Gemeindehaus Hallau seine Premiere.

HALLAU. Das Theater Hallau ist wieder mitten am Proben. Am 5. Januar 2019 findet im Gemeindehaus in Hallau die Premiere des neuen Stücks «Ein Käfig voller Narren» statt. Die Geschichte, die auf dem Theaterstück von Jean Poiret basiert, wurde auch schon verfilmt («La Cage aux Folles», 1978) und war ein voller Erfolg. Das Theater Hallau erweckt diesen Klassiker nun unter der Regie von Daniela Kiser wieder zum Leben. Schon seit Juni laufen die Vorbereitungen für das neue Stück.

Schwules Pärchen im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt der Geschichte steht mit Albin (Zaza) und Georges ein schwules Pärchen, das gemeinsam einen Nachtclub führt. Die beiden befinden sich in einer schwerwie-

12

Mitglieder umfasst das Ensemble des Theaters Hallau. Zudem sind über 20 Personen hinter der Bühne engagiert.

genden Beziehungskrise. Und als ob dies noch nicht schlimm genug wäre, überbringt Georges' Sohn Laurent auch noch Neuigkeiten, die alles auf den Kopf stellen. So sehen sich Albin und Georges gezwungen, ein normales, spiegelbildliches Leben vorzutauschen. Ob ihnen das gelingt, wird das Publikum im Januar im Gemeindehaussaal herausfinden. «Ein Käfig voller Narren» zeigt dem Publikum auf amüsante Art und Weise, wie es sich anfühlt, gemeinsam in die Jahre zu kommen, wirbt das Theater Hallau.

Auch Tanz und Gesang

Das Stück bedient Klischees und wirft gleichzeitig ein Licht darauf, wie es in manchen Kreisen auch heute noch um die Tole-

ranz gegenüber homosexuellen Partnerschaften steht. «Ein Käfig voller Narren» ist eine umfangreiche Produktion, zu der nicht nur Schauspiel, sondern auch Tanz und Gesang gehören. Das Publikum kann sich also bereits jetzt auf ein unterhaltsames Abendprogramm freuen, bei dem es selbst ein wenig im Zentrum des Geschehens stehen wird. «Das zwölfköpfige Ensemble besteht aus einer gesunden Mischung aus etablierten und weniger erfahrenen Schauspielerinnen und Schauspielern. Ausserdem helfen über 20 Personen beim Bühnenbau, in der Maske und der Technik», schreibt das Theater Hallau. (r.)

Tickets: Ab 29. Dezember 2018 im Spitexlokal Hallau oder unter www.theater-hallau.ch